

Pressemitteilung

Gesunder Lebensstil beginnt vor der Geburt

Berlin, 05.11.2010 - Im Rahmen der gemeinsamen Tagung der Deutschen Diabetes-Gesellschaft und der Deutschen Adipositas-Gesellschaft richtete die Plattform Ernährung und Bewegung e.V. (peb) am 5. November das Symposium Perinatale Prävention von Übergewicht – werdende und junge Eltern als Zielgruppe für die Gesundheitsförderung und Prävention“ aus.

Der peb-Vorstandsvorsitzende Prof. Dr. med. Aloys Berg erläuterte zu Beginn des Symposiums das Anliegen von peb: Wir wollen die Erkenntnisse aus der `Perinatalen Programmierung` - der Prägung des Lebensstils im Mutterleib und während der ersten Lebensmonate - aufgreifen und daraus praxisingerechte Ansätze und Maßnahmen für die Übergewichtsprävention entwickeln. Das verstehen wir unter `Perinataler Prävention`. Prof. Dr. med. Berthold Koletzko aus München, Vorstandsmitglied der Plattform Ernährung und Bewegung, fügte hinzu. „Die Forschungslage zeigt eindeutig: Optimale Ernährung im frühen Kindesalter kann das spätere Übergewichtsrisiko um 15-20% senken. Angesichts des großen Nutzens muss in diesem Bereich die Praxis verbessert und die Forschung gestärkt werden.“

Die Sprecherin des peb-Expertenbeirats, PD Dr. med. Ulrike Kosten-Reck vom Universitätsklinikum Freiburg, verwies auf die Bedeutung der Bewegung während der Schwangerschaft: „Ein hoher Fitnessgrad vor der Schwangerschaft und regelmäßige körperliche Aktivität während der Schwangerschaft können eine übermäßige Gewichtszunahme der Schwangeren sowie die Gewichtsentwicklung des Kindes positiv beeinflussen.“ Damit tritt Kosten-Reck dem immer noch weit verbreiteten Ratschlag zu Schonung entschieden entgegen.

Der niedergelassene Kinderarzt Dr. med. Thomas Kauth, Mitglied im erweiterten peb-Vorstand, zog Schlussfolgerungen für die Präventionspraxis. Er präsentierte das peb-Modellvorhaben mit dem



KONTAKT

peb
Dr. Andrea Lambeck
Wallstraße 65
10179 Berlin
Tel.: 030 278797-67
Fax: 030 278797-69
E-Mail:
plattform@pebonline.de
www.pebonline.de

Frauenärzte, Hebammen sowie Kinder- und Jugendärzte eng kooperieren und ihre Patienten mit einheitlichen Präventionsscores Hilfestellungen für einen gesunden Lebensstil von Anfang an geben sollen. Das Modellvorhaben wurde auch vor dem Hintergrund der Erkenntnisse der ´peb-Studie Junge Eltern` entwickelt, die u.a. aufzeigt, dass Kinderärzte, Hebammen und Frauenärzte die wichtigsten Vertrauenspersonen für werdende und junge Eltern sind.

Plattform Ernährung und Bewegung e.V. (peb)

peb ist ein Zusammenschluss von Vertretern aus öffentlicher Hand, Wirtschaft, Wissenschaft, Sport, Eltern und Ärzten. Über 100 Partner setzen sich aktiv für eine ausgewogene Ernährung und mehr Bewegung als wesentliche Bestandteile eines gesundheitsförderlichen Lebensstils bei Kindern und Jugendlichen ein.



KONTAKT

peb
Dr. Andrea Lambeck
Wallstraße 65
10179 Berlin
Tel.: 030 278797-67
Fax: 030 278797-69
E-Mail:
plattform@pebonline.de
www.pebonline.de